

# Nutzungsbedingungen ConfirmationCheck

Stand: 07.11.2025

## § 1. Geltungsbereich

- (1) Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des ConfirmationCheck-Dienstes der Trust Call GmbH (nachfolgend „Trust Call“ genannt). Trust Call stellt die Nutzung des ConfirmationCheck-Dienstes (nachfolgend „ConfirmationCheck“ genannt) ausschließlich auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen zur Verfügung, die ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Trust Call (<https://trustcall.de/agb>) (nachfolgend „AGB“) sowie den Datenschutzhinweisen (<https://trustcall.de/datenschutz>) gelten. Bei Widersprüchen gehen diese Nutzungsbedingungen den AGB der Trust Call vor. ConfirmationCheck ist ausdrücklich nur ein Angebot für Unternehmen/Gewerbetreibende und Selbständige im Rahmen ihrer unternehmerischen Tätigkeit gemäß 14 BGB und steht daher ausdrücklich nur zur gewerblichen Nutzung zur Verfügung und nicht für Verbraucher gemäß § 13 BGB.
- (2) Von diesen Nutzungsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB von Nutzern erkennt Trust Call nicht an, es sei denn, Trust Call hat diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Die Nutzungsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn Trust Call in Kenntnis entgegenstehender AGB eines Nutzers die eigenen Leistungen vorbehaltlos erbringt.

## § 2. Änderungen der Nutzungsbestimmungen

- (1) Ergänzend zu § 26 der AGB behält sich Trust Call vor, diese Vertragsbestimmungen auch innerhalb eines bestehenden Vertragsverhältnisses aufgrund von technischen Weiterentwicklungen oder auf Grund von Änderungen regulatorischer Anforderungen zu ändern.
- (2) Trust Call veröffentlicht alle Änderungen dort, wo diese Nutzungsbedingungen hinterlegt sind bzw. erscheinen oder lässt sie den Nutzern per E-Mail zukommen. Trust Call informiert den Nutzer 6 Wochen vor dem geplanten Wirksamwerden über die Änderungen per E-Mail. Im Fall einer Änderung hat der Nutzer das Recht, die Nutzung jederzeit zu beenden. Die weitere Nutzung gilt als Zustimmung.

## § 3. Allgemeines zu ConfirmationCheck

- (1) ConfirmationCheck wird Unternehmen/gewerblich tätigen Nutzern gem. § 14 BGB zur Verfügung gestellt.
- (2) ConfirmationCheck wird als Software as a Service (SaaS) - als Dienst für die Nutzung – zur Verfügung gestellt und dient dazu, Versand- und Empfangsprozesse für Bestätigungs-SMS umzusetzen.
- (3) Mit dem Webservice können parametrisierte Texte per SMS an Smartphone-Nutzer gesendet werden. In diesen SMS ist ein Link enthalten, der seinerseits bei Aktivierung eine SMS-Vorlage auf dem Smartphone öffnet. Diese SMS-Vorlage ist mit einem definierten Inhalt (ebenfalls individualisiert über Parameter) vorausgefüllt und muss vom Smartphone-Nutzer nur noch abgeschickt werden. In ConfirmationCheck wird überprüft, ob seitens der Smartphone-Nutzer die in den Links hinterlegten Texte in der dafür vorgesehenen Zeit unverändert per SMS zurückübermittelt wurden.

Mit ConfirmationCheck lassen sich somit SMS-Dialoge vorkonfigurieren, um SMS-Antworten mit genau spezifiziertem Inhalt (Bestätigungs-SMS) von Smartphone-Nutzern einzuholen.

Der genaue Funktionsumfang und die technischen Nutzungsvoraussetzungen für ConfirmationCheck ergeben sich aus der Dienstbeschreibung (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>).

Trust Call kann Funktionalitäten ohne Vorankündigung hinzufügen und mit Vorankündigung von 6 Wochen ändern oder entfernen.

#### **§ 4. Zugriff und Nutzungsrecht**

- (1) Um ConfirmationCheck nutzen zu können, muss eine Beauftragung erfolgen. Für die Beauftragung und spätere Anmeldung in der ConfirmationCheck-Benutzeroberfläche ist zwingend ein Apifant Benutzerkonto bei der Apifant GmbH erforderlich, da die Trust Call den Authentifizierungsservice (Identity Provider) der Apifant GmbH nutzt. Da es sich um ein Angebot an Unternehmen/Gewerbetreibende und Selbständige im Rahmen ihrer unternehmerischen Tätigkeit handelt, müssen im Zuge der Beauftragung bei der Trust Call Unternehmensdaten ergänzt werden. Mit Schließung des Dienstleistungsnutzungsvertrages ist der Abschluss eines Auftragsverarbeitungsvertrags (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>) (nachfolgend „AVV“ genannt) notwendig.
- (2) Für Mitbewerber der Trust Call GmbH besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Beauftragung/Buchung.
- (3) Um einer missbräuchlichen Nutzung vorzubeugen, kann der Dienst unter Umständen erst nach erfolgreicher Verifizierung des nutzungsberechtigten Unternehmens / Gewerbebetriebs oder des Benutzers genutzt werden.
- (4) Mit wirksamer Beauftragung/Buchung und eventueller erfolgreicher Verifizierung erhält der Nutzer das Recht, ConfirmationCheck für die Dauer des Vertrages in dem gebuchten/beauftragten Umfang für sich zu nutzen.

Nutzer dürfen ConfirmationCheck im Rahmen ihrer eigenen Leistungen gegenüber Dritten einsetzen. Untersagt ist jedoch die Nutzung von ConfirmationCheck zur Schaffung oder zum Angebot eines gleichartigen oder konkurrierenden Dienstes.

Die API darf ausschließlich dazu genutzt werden, im Rahmen des vertraglich vereinbarten beschriebenen Umfangs auf den Dienst ConfirmationCheck zuzugreifen und die dadurch bereitgestellten Funktionen und Daten ausschließlich zur eigenen Nutzung, in Zusammenhang mit einem eigenen Dienst beziehungsweise zur Erbringung eigener Leistungen zu verwenden.

Es ist ausdrücklich untersagt, ConfirmationCheck selbst als eigenen oder fremden Dienst Dritten anzubieten, zu verkaufen, zu vermieten, zu lizenzieren, bereitzustellen oder anderweitig kommerziell zu verwerten.

- (5) Trust Call behält sich vor, den Zugang zu ConfirmationCheck und zur API im Falle eines Verstoßes gegen die Nutzungsbedingungen oder sonstiges anwendbares Recht, zu sperren/deaktivieren, die Zugangsberechtigung damit zu widerrufen, den Nutzungsvertrag außerordentlich zu kündigen sowie Schadensersatz geltend zu machen. Weitere Maßnahmen bleiben vorbehalten.

#### **§ 5. Pflichten der Nutzer**

- (1) Nutzer sind verpflichtet, im Zuge der Beauftragung vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen sowie diese Angaben auf dem aktuellen Stand zu halten.
- (2) ConfirmationCheck ist passwortgeschützt. Um Missbrauch zu vermeiden, sind Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben. Bei Verdacht über einen solchen Missbrauch ist die Trust Call unverzüglich zu informieren, nachdem Kenntnis hierüber erlangt wurde. Diese Regelungen gelten auch für eventuell zur Verfügung gestellte API-Tokens.

- (3) Der Nutzer verpflichtet sich, den Dienst nur im Rahmen der geltenden Gesetze und dieser Bedingungen zu nutzen und keine rechtswidrigen, die Gesetze, behördliche Auflagen oder Rechte Dritter verletzenden Inhalte hochzuladen.
- (4) Eine missbräuchliche Nutzung, die Nutzung von Bots oder ein unbefugter Zugriff ist verboten. Der Nutzer ist für sämtliche Aktivitäten verantwortlich, die über seinen Zugang erfolgen.
- (5) Der Nutzer ist im Rahmen des Vertragsschlusses selbstständig dafür verantwortlich, darauf zu achten und Trust Call gegebenenfalls darauf hinzuweisen, wenn eine zusätzliche Vereinbarung gemäß § 35 Abs. 4 SGB I bzw. § 203 StGB notwendig ist.
- (6) Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, sämtliche für ihn notwendigen Daten zur Dokumentation von Bestätigungsprozessen rechtzeitig herunterzuladen und aufzubewahren, bevor eine Löschung der Daten gemäß Dienstbeschreibung erfolgt.
- (7) Der Nutzer ist allein dafür verantwortlich, dass er vor dem Versand von SMS-Nachrichten über den Dienst sowohl die datenschutzrechtliche als auch die wettbewerbsrechtliche Einwilligung jedes SMS-Empfängers gemäß DSGVO und §7 UWG eingeholt hat und alle gesetzlichen Vorgaben für den Versand solcher Nachrichten beachtet. Der Dienstanbieter übernimmt hierfür keine Haftung.
- (8) Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass die über den Dienst konfigurierten und versendeten SMS-Texte sämtlichen gesetzlichen Vorgaben – insbesondere aus DSGVO, UWG und StGB – entsprechen und keine rechtswidrigen, anstößigen, diskriminierenden, beleidigenden oder wettbewerbswidrigen Inhalte enthalten. Der Dienstanbieter übernimmt hierfür keine Haftung.

## § 6. Datenschutz

### (1) Datenschutzerklärung

Bei der Nutzung von ConfirmationCheck werden personenbezogenen Daten verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten geschieht zum einen entsprechend der Angaben der Datenschutzerklärung der Trust Call (Näheres ergibt sich aus der Datenschutzerklärung der Trust Call (<https://trustcall.de/datenschutz>)).

### (2) Auftragsverarbeitungsvertrag

- a) Darüber hinaus bildet der Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß den EU-Standardvertragsklauseln zwischen dem Nutzer als Verantwortlichen und Trust Call als Auftragsverarbeiter (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>) die gegenseitige Vereinbarung der Parteien für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Trust Call für den Nutzer ab.
- b) Der AVV ist integraler Bestandteil der Nutzungsbedingungen. Mit Zustimmung des Nutzers zu diesen Nutzungsbedingungen wird auch der AVV zwischen den Parteien wirksam.
- c) Im Falle eines Konflikts oder einer Unstimmigkeit zwischen dem AVV und diesen Nutzungsbedingungen hat der AVV Vorrang in dem Umfang, in dem ein solcher Konflikt oder eine solche Unstimmigkeit besteht.

## § 7. Preise, Vergütung, Abrechnung, Preisanpassungen

- (1) Für die Nutzung des Dienstes gelten die von Trust Call genannten Preise zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses / der Buchung.

- (2) Die Nutzung des Dienstes wird ab der Zurverfügungstellung des Dienstes monatlich abgerechnet, wobei der Abrechnungszeitraum nicht dem Kalendermonat entspricht, und ist mit Rechnungsstellung sofort fällig.
- (3) Abweichend von den AGB kann Trust Call die Preise anpassen, sofern der Nutzer per E-Mail mit einer Frist von 6 Wochen vorab informiert wurde. Im Fall einer Änderung hat der Nutzer das Recht, die Nutzung jederzeit zu beenden. Die weitere Nutzung gilt als Zustimmung.

## **§ 8. Beginn, Laufzeit und Beendigung der Nutzung**

- (1) Der Dienst wird vorbehaltlich verfügbarer Ressourcen nach Beauftragung bereitgestellt.
- (2) Die Mindestvertragslaufzeit des Dienstes beträgt einen Monat ab Zurverfügungstellung des Dienstes.
- (3) Eine Kündigung der Nutzung ist täglich zum Ende eines Abrechnungszeitraumes (der nicht dem Kalendermonatsende entsprechen muss) möglich.
- (4) Trust Call kann die Nutzung des Dienstes auch mit sofortiger Wirkung einschränken, aussetzen oder einstellen, wenn der Nutzer diese Bedingungen nicht einhält, insbesondere wenn er den Dienst in der Weise nutzt, die Trust Call rechtlich haftbar macht.
- (5) Wenn Trust Call die Bereitstellung der Dienste für den Nutzer einstellt, weil er wiederholt oder in erheblichem Ausmaß gegen die vorliegenden Bedingungen verstößt, kann Trust Call weitere Maßnahmen ergreifen, um die weitere Nutzung der Dienste zu verhindern, einschließlich der Sperrung der IP-Adresse des Nutzers.

## **§ 9. Support, Verfügbarkeit**

- (1) Für ConfirmationCheck wird Support zur Verfügung gestellt. Der genaue Inhalt und Umfang der Supportleistungen ergibt sich aus der Supportbeschreibung (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>) sowie aus der jeweiligen Beauftragung.
- (2) Der Dienst wird nach dem Stand der Technik betrieben, jedoch ohne Gewähr für unterbrechungsfreie Verfügbarkeit. Die Verfügbarkeit von ConfirmationCheck beträgt im Jahresmittel, bezogen auf 365 Tage, mindestens 98,5 %.

Planmäßige Betriebsunterbrechungen, wie z.B. für Wartungsarbeiten sowie technische Verbesserungen, werden in der Verfügbarkeit im Jahresmittel nicht eingerechnet. Näheres ergibt sich aus der Dienstbeschreibung (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>).

Ebenfalls nicht zu der Verfügbarkeit der Nutzung zählen diejenigen Zeiten, in denen der Dienst aufgrund technischer Probleme, die nicht im Einflussbereich von Trust Call liegen (Höhere Gewalt, Verschulden des Nutzers oder Dritter), nur eingeschränkt oder nicht nutzbar ist. Dazu zählen auch Betriebsunterbrechungen des für den Betrieb von ConfirmationCheck genutzten Cloud-Anbieters.

- (3) Der Zugang zum Internet ist nicht Gegenstand dieses Vertrags. Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für die Funktionsfähigkeit des Internetzugangs einschließlich der Übertragungswege des genutzten Rechners. Dies gilt ebenso für Erfüllung der technischen Voraussetzungen gemäß der Dienstbeschreibung (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>).

## § 10. Gewährleistung und Haftung

- (1) Der Dienst wird entsprechend der Dienstbeschreibung (online unter <https://trustcall.de/rechtliches#dienstspezifische-bedingungen>) bereitgestellt.
- (2) Ein erfolgreicher Bestätigungsprozess setzt voraus, dass SMS-Nachrichten innerhalb einer definierten Zeit erfolgreich zugestellt werden und dass das Endgerät (Smartphone) des Empfängers technisch in der Lage ist, SMS-Nachrichten zu empfangen, darzustellen und die vorgesehenen Antwortfunktionen korrekt umzusetzen.

Daher übernimmt die Trust Call zusätzlich zu den Regelungen in den AGB keine Garantie oder Gewährleistung dafür, dass diese technischen Voraussetzungen bei jedem Empfänger vorliegen oder dass die vorgesehenen Funktionen auf dem Endgerät ordnungsgemäß ausgeführt werden.

Trust Call haftet nicht für etwaige Ausfälle, Verzögerungen oder Fehlfunktionen, die durch technische Einschränkungen des Smartphones, des Netzwerks oder sonstige von Trust Call nicht zu vertretende Umstände entstehen. Insbesondere wird keine Haftung für Schäden übernommen, die aus der Unmöglichkeit der Interaktion im Rahmen eines Bestätigungsprozesses auf Seiten des Empfängers resultieren oder auf Versandprobleme beim separaten, in ConfirmationCheck hinterlegten SMS-Provider zurückgehen.

Der Nutzer stellt den Trust Call von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund technischer Einschränkungen oder Nichtverfügbarkeit der Funktionalität auf Empfängerseite entstehen.

- (3) Des Weiteren ist die Haftung ausgeschlossen, wenn Störungen, Einschränkungen oder Unterbrechungen des Dienstes auf höhere Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, Cyberangriffe), technischen Problemen oder Störungen in den Telekommunikationsnetzen, die außerhalb des Verantwortungsbereichs des Diensteanbieters liegen oder behördliche Anordnungen, Energieausfälle oder Fehler Dritter (z. B. Cloud-Provider) zurückzuführen sind.
- (4) Darüber hinaus haftet Trust Call nur entsprechend der Regelungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (<https://trustcall.de/agb>).